

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 1

Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

**Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze
und der Beschäftigtenzahl**

März 1971



Bestellnummer: 250112 — 710203
VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBI. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik (Umsatz ohne in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer) werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Hier sind die bis zum Zeitpunkt dieser ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen berücksichtigt; noch nicht vorliegende Angaben werden geschätzt. Bei den in diesem Bericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse. Der etwa zwei Wochen später erscheinende M e ß - z a h l e n b e r i c h t erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Ab Januar 1970 erfolgt die Darstellung der monatlichen Umsatzentwicklung infolge einer Umstellung des Kreises der Berichtsunternehmen vorübergehend zunächst nur für die 5 Fachbereiche. Angaben für die einzelnen Geschäftszweige können frühestens im jeweils folgenden Meßzahlenbericht dargestellt werden.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Erschienen im Mai 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -.50

Umsätze und Beschäftigte im März 1971

Die Umsätze der Großhandelsunternehmen waren im März 1971 zu jeweiligen Preisen 8 Prozent höher als im März 1970. Zu konstanten Preisen gerechnet betrug die Zunahme 3 Prozent.

Im Berichtsmonat setzte der Getreide, Futter- und Düngemittelhandel zu jeweiligen Preisen etwas weniger um als im Vorjahr (- 2 Prozent). Die übrigen Fachbereiche verzeichneten Umsatzausweitungen, die bei Nahrungs- und Genußmitteln 10 Prozent und bei Rohstoffen und Halbwaren (ohne den Geschäftszweig Feste Brennstoffe ¹⁾) 11 Prozent ausmachten. Wesentlich höher lagen die Wachstumsquoten beim Großhandel mit Textilwaren, Heimtextilien und Schuhen sowie mit Sonstigen Fertigwaren (je + 20 Prozent).

Im ersten Quartal 1971 ergab sich für den Großhandel eine Umsatzsteigerung von 3 Prozent gegenüber den ersten drei Monaten des Jahres 1970, preisbereinigt jedoch eine Umsatzeinbuße von fast 2 Prozent.

Die Anzahl der im Großhandel tätigen Personen war Ende März 1,5 Prozent höher als Ende März 1970.

1) die Umsätze dieses Geschäftszweiges waren u.a. infolge organisatorischer Änderungen im Kohleabsatz niedriger als im Vorjahr.

1. Umsatzentwicklung im Großhandel

Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Meßzahlen				Veränderungen		
	1970	1970	1971	1971	März 1971	Jan./März 1971	
	Febr.	März	Febr.	März	Febr. 1971	März 1970	gegenüber Jan./März 1970
	1962 = 100				%		
Getreide, Futter- u. Düngemitteln	132,9	156,8	128,4	154,0	+ 19,9	- 1,8	+ 1,1
Rohstoffen u. Halbwaren	141,2	151,0	137,4	157,1	+ 14,3	+ 4,0	- 2,3
Nahrungs- u. Genußmitteln	146,1	163,5	151,9	179,1	+ 17,9	+ 9,5	+ 4,2
Textilwaren, Heimtextilien und Schuhen	121,9	145,5	139,9	174,7	+ 24,9	+ 20,1	+ 15,0
sonstigen Fertigwaren	146,3	164,1	163,7	197,5	+ 20,6	+ 20,4	+ 15,2
Großhandel insgesamt	141,6	156,9	144,4	169,5	+ 17,4	+ 8,0	+ 3,3

Hinweis: Die Meßzahlen der einzelnen Geschäftszweige für März 1971 erscheinen im nächsten Heft dieser Berichtsreihe.

2. Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Großhandel

Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Umsatz			Beschäftigte		
	1970	1970	1971	1970	1970	1971
	Febr.	März	Febr.	Febr.	März	Febr.
1962 = 100						
<u>Getreide, Futter- und Düngemitteln</u>						
darunter mit:						
Getreide u. Futtermitteln einzelwirtschaftlich	133,8	153,3	128,5	81,6	82,2	82,9
(auch m. Düngemitteln) genossenschaftlich	144,4	176,8	140,5	113,4	113,6	115,4
zusammen	137,9	162,4	133,2	97,1	97,5	98,8
Düngemitteln einzelwirtschaftlich	96,5	108,4	94,7	106,9	109,7	96,8
genossenschaftlich	68,1	90,0	64,6	101,0	102,6	110,9
zusammen	81,5	98,6	78,8	106,2	108,9	98,6
insgesamt	132,9	156,8	128,4	97,4	97,9	98,8
<u>Rohstoffen und Halbwaren</u>						
darunter mit:						
textilen Rohstoffen u. Halbwaren	81,8	87,5	82,2	61,7	61,0	60,3
Häuten u. Fellen	121,6	122,2	101,6	90,2	90,5	91,5
techn. Chemikalien u. Rohdrogen	202,2	186,7	218,8	127,0	127,7	131,4
festen Brennstoffen	108,5	110,2	.	80,5	80,7	.
Mineralölerzeugnissen	142,0	149,2	187,5	98,5	99,4	99,9
Eisen (oh. Roheisen), Stahl u. -halbzeug	168,3	178,7	158,7	110,4	110,9	114,0
NE-Metallen	282,0	290,5	165,9	114,6	114,5	116,5
Rund-, Gruben- u. Faserholz	100,8	113,4	121,2	73,8	75,2	74,4
Schnittholz (oh. Brennholz)	105,2	118,4	125,8	87,0	88,2	86,7
sonst. Holzhalbwaren	138,2	146,9	152,3	110,4	110,5	113,5
Baustoffen	73,8	108,8	126,6	95,2	96,8	96,7
Flachglas	132,3	143,5	157,3	103,5	103,8	103,0
Installationsbedarf für Gas u. Wasser	136,6	154,1	174,2	118,3	118,3	120,8
Schrott, Abbruchmaterial u. Nutzeisen	242,3	251,2	162,4	100,0	100,7	101,5
insgesamt	141,2	151,0	137,4	99,1	99,8	99,9
<u>Nahrungs- und Genußmitteln</u>						
darunter mit:						
Nahrungs- u. Genußmitteln einzelwirtschaftlich	168,3	192,7	180,5	121,8	122,2	118,3
versch. Art 1) genossenschaftlich	173,0	186,1	190,1	129,3	129,1	138,9
zusammen	169,9	190,4	183,9	123,6	123,9	123,3
Gemüse, Obst u. Gewürzen einzelwirtschaftlich	100,3	118,4	107,7	106,6	107,3	108,3
genossenschaftlich	51,6	67,9	52,4	93,0	92,1	92,3
zusammen	98,8	116,8	106,0	106,1	106,7	107,7
Mehl einzelwirtschaftlich	72,6	72,9	71,4	71,1	70,9	68,3
genossenschaftlich	153,4	151,1	155,1	103,6	103,6	106,5
zusammen	118,9	117,7	119,3	88,9	88,8	89,3
Süßwaren	121,9	119,6	125,0	63,0	62,7	61,9
Milcherzeugnissen einzelwirtschaftlich	199,4	217,5	188,6	95,6	95,4	99,5
u. Fettwaren genossenschaftlich	183,0	207,5	160,0	145,4	143,6	140,2
zusammen	195,2	214,9	181,3	103,9	103,5	106,3
Eiern u. lebendem Geflügel	95,3	111,5	96,0	97,4	98,6	109,3
Fischen u. Fischerzeugnissen	103,7	123,7	101,6	78,9	79,2	79,5
Fleisch u. Fleischwaren	234,1	274,5	217,2	133,5	134,7	140,4
Kaffee	163,4	157,0	120,2	75,2	76,1	79,0
Wein u. Spirituosen	151,9	179,9	176,3	91,8	91,4	93,1
Bier u. alkoholfreien Getränken	124,6	139,2	149,2	99,4	99,9	100,2
Tabakwaren	118,5	129,7	123,5	92,3	92,8	93,1
insgesamt	146,1	163,5	151,9	105,5	105,7	106,5

2. Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Großhandel

Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Umsatz			Beschäftigte		
	1970	1970	1971	1970	1970	1971
	Febr.	März	Febr.	Febr.	März	Febr.
	1962 = 100					
<u>Textilwaren, Heimtextilien und Schuhen</u>						
darunter mit:						
Textilwaren versch. Art 1) einzelwirtschaftlich	112,9	157,0	133,5	101,0	104,8	101,9
genossenschaftlich	173,0	177,6	214,5	97,5	98,3	95,4
zusammen	123,1	160,5	147,3	100,5	103,9	101,0
Meterware u. Schneidereibedarf	91,2	100,2	91,4	70,3	69,5	69,2
Wirk-, Strick- u. Kurzwaren	130,3	148,0	130,4	102,7	103,0	109,0
Heimtextilien	117,7	136,2	142,4	108,7	109,9	114,8
Schuhen u. Schuhwaren	158,5	169,3	197,1	101,9	101,6	100,7
insgesamt	121,9	145,5	139,9	98,2	99,7	100,5
<u>sonstigen Fertigwaren</u>						
darunter mit:						
Metall- u. Kunststoffwaren einzelwirtschaftlich	142,2	156,7	160,5	112,4	111,2	114,0
genossenschaftlich	168,4	171,9	173,3	112,7	109,8	118,9
zusammen	143,2	157,3	161,0	112,4	111,1	114,1
Elektroerzeugnissen 2)	166,3	185,7	179,4	107,8	108,6	115,3
Rundfunk-, Fernseh- u. Phonogeräten	160,2	162,8	186,3	106,8	107,1	112,0
Uhren	116,9	143,1	140,0	107,4	108,8	113,7
Edelmetall- u. Schmuckwaren	124,0	129,6	127,8	112,3	112,7	119,9
Kraftwagen u. Kraftträdern	135,8	162,0	152,8	96,1	96,4	97,2
Kraftfahrzeugteilen	146,6	171,1	166,2	148,6	148,1	156,4
Werkzeugmaschinen	124,3	128,5	140,7	98,3	99,2	104,1
Baumaschinen	87,8	124,4	118,6	78,5	78,9	85,1
techn. Bedarf 2)	144,1	158,9	156,5	109,9	109,3	113,3
Lacken, Farben, Tapeten u.ä.	139,2	181,4	163,5	120,1	122,1	124,5
Leder u. Schuhmacherbedarf	85,9	94,6	101,1	63,3	63,4	62,9
pharmazeutischen Erzeugnissen	187,3	195,4	213,1	124,0	124,0	126,6
Papier u. Pappe	166,9	182,6	177,6	95,2	95,1	96,8
Papierwaren, Schul- u. Büroartikeln	153,2	152,6	146,1	105,6	105,9	109,0
insgesamt	146,3	164,1	163,7	110,9	110,9	114,9
Großhandel insgesamt	141,6	156,9	144,4	104,0	104,5	106,0

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.- 2) Sofern anderweitig nicht genannt.